



Lernzielkatalog Thoraxchirurgie

Teil 1 - Pflichtveranstaltungen



Verantwortlich für die Ausbildung:

Univ.-Prof. Dr. med. Horia Sirbu

Informationen und Kontakt:

Organisation der Studenten innerhalb der Chirurgischen Klinik :

Prof. Dr. med. I. Schneider

Frau Jutta Heravi

Telefon: 09131 85-33255

jutta.heravi@uk@erlangen.de

Sekretariat der Thoraxchirurgie:

Frau Claudia Pilhofer

Telefon: 09131 85-32047

thorax-sekretariat@uk-erlangen.de

I. Praktikum - Einführung in die klinische Medizin (EKM)

Ansprechpartner: Herr Dr. med. Scheib (Studiendekanat)

Informationen zum Praktikum der Einführung in die klinische Medizin (EKM) entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz des Studiendekanats für Medizin sowie den Plattformen „MeinCampus“ und „StudOn“.

II. Hauptvorlesung Chirurgie: speziell Thoraxchirurgie

Im Rahmen der Hauptvorlesung Allgemeine Chirurgie (Lehrstuhl Chirurgie: Prof. Dr. Hohenberger) werden pro Semester in der Regel 5 Unterrichtsstunden Thoraxchirurgie angeboten. In diesen Stunden können selbstverständlich nur einzelne Themen angesprochen werden, wobei die folgenden Lehrziele erreicht werden sollen.

Für an chirurgischen Krankheitsbildern des Thorax interessierte Studenten gibt es zusätzliche Veranstaltungen, welche im Vorlesungsverzeichnis aufgeführt sind.

1) Maligne Lungenerkrankungen

- Einteilung von Lungenkarzinomen
- Histologie, Diagnostik und Staging von Lungenkarzinomen
- TNM-Klassifikation
- Mediastinokoskopie und andere Techniken des invasiven Stagings
- Chirurgische und interdisziplinäre Therapie des NSCLC
- Stadienabhängige Therapiekonzepte
- Lungenmetastasen

2) Pneumothorax und Lungenemphysem

- Ätiologie und Pathogenese des Spontanpneumothorax/Spannungspneumothorax
- Therapiemethoden des Pneumothorax
- Thoraxdrainagen und operative Techniken
- Therapie des Lungenemphysems

3) Pleuraempyem

- Ursachen und Pathogenese des Pleuraempyems
- Therapieformen des Pleuraempyems
- Kombiniertes chirurgisches Vorgehen in der Therapie

4) Thoraxtrauma

- Unterteilung der Thoraxtraumen
- bronchiale, tracheale Verletzungen
- Hämatothorax und Perikardtamponade als Folge eines Thoraxtraumas

III. Blockpraktikum Chirurgie (mehrtägig nach Rotationsplan)

Beginn der Veranstaltung am 1. Tag um 7.30, Arztzimmer Thoraxchirurgie.

Lernziele sind die Vertiefung der bisher erlangten Grundkenntnisse, speziell in Bezug auf das Krankheitsbild des zugewiesenen Patienten. Die Themenschwerpunkte variieren mit den aktuellen Krankheitsbildern. Spezielle Kenntnisse werden vermittelt in:

1) Teilnahme an Ärztekonzferenzen

- Erfassung des Tagesprogramms, Zuteilung der Aufgaben, Zeitplan

2) Durchführung einer Aufnahmeuntersuchung

- Befunddokumentation

3) Aufstellung eines Behandlungsplans und Besprechung mit dem Tutor

4) Erlernung der speziellen Aspekte der Risikoaufklärung

- Befunddokumentation

5) Vorstellung des Patienten bei der Nachmittagsvisite

- Erlernen der Gesprächsführung bei der Visite mit Patient, Pflege und Ärzten
- Vorstellung des Patienten in der Praktikumsgruppe mit Diskussion der Diagnostik und Therapie

6) Teilnahme an einer thoraxchirurgischen Operation als Assistent

- Vertiefung bisheriger Kenntnisse zu Grundprinzipien thoraxchirurgischer Techniken
- wichtige Gesichtspunkte der Lagerung, Assistenz bei der Lagerung
- praktische Anwendung von Schutzmaßnahmen (z.B. Infektionsschutz, Strahlenschutz)
- Sicherheitsmaßnahmen im Operationssaal (Verwechslung, Zählkontrollen, etc.)
- Materialkunde (Instrumente, Nähte, Implantate)
- aktive Assistenz bei Operationen
- Erstellung eines postoperativen Behandlungsplans mit dem Operateur im OP-Saal, Weitergabe des Plans
- Nachbesprechung des operativen Eingriffs mit dem Operateur, Mitwirkung bei der Erstellung eines Operationsberichts